

Gebrauchsanweisung

FIRST  **DEGREE**
FITNESS

Fluid **FR-E316**

Trainieren mit dem E-316

1. Wie bei jedem anderen Trainingsgerät sollte vor dem Training mit dem E-316 ein Arzt konsultiert werden.
2. Beachten Sie für die korrekte Fußposition und die grundlegenden Rudertechniken die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung.

ACHTUNG

1. Das E-316 kann senkrecht stehend aufbewahrt werden. Beachten Sie dazu bitte die Hinweise im Kapitel „Grundlegende Bedienung“ in dieser Gebrauchsanweisung.

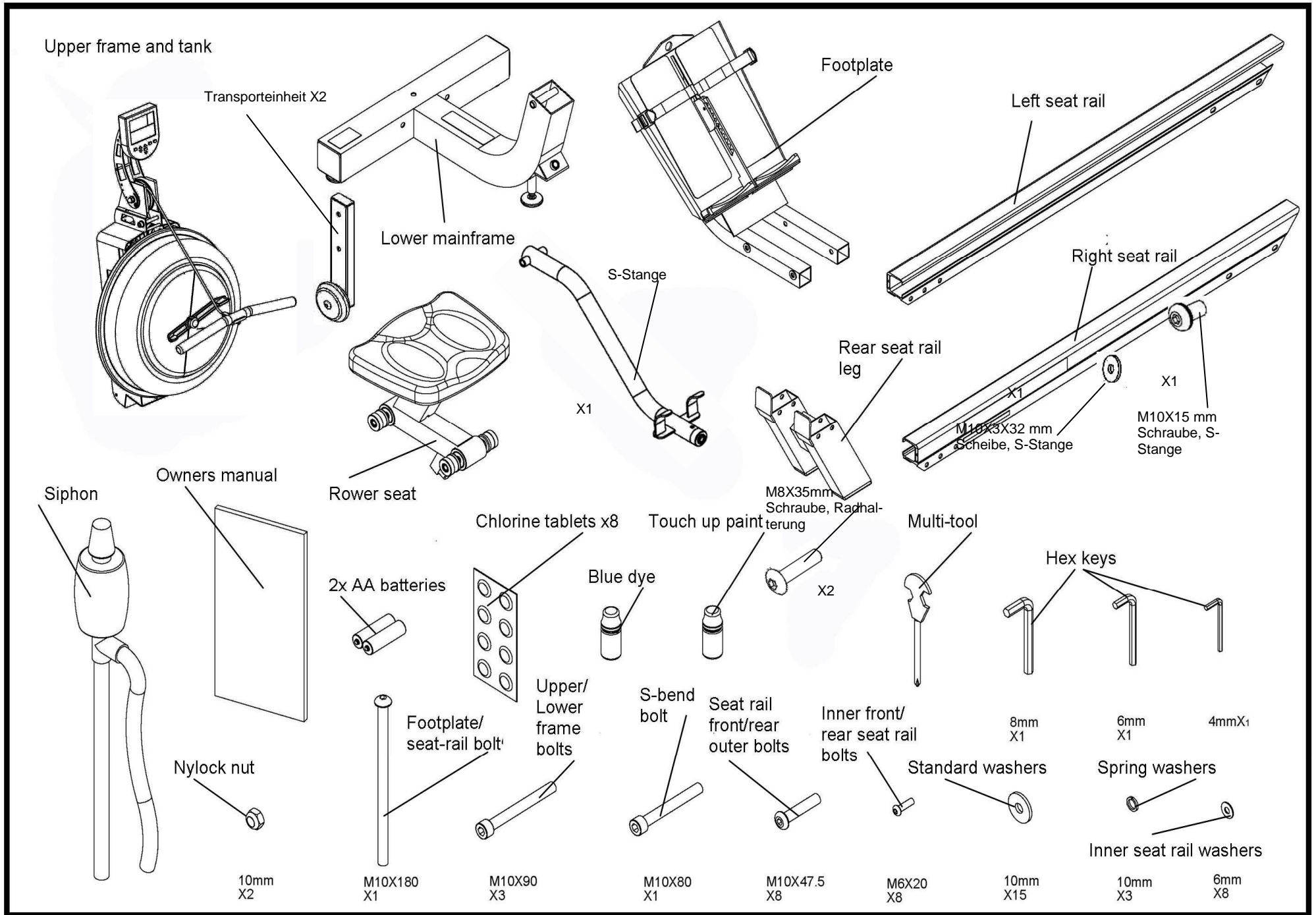
ACHTUNG

2. Hände von den besonders gekennzeichneten bewegten Teilen am Rahmen und hinter der rückseitigen PVC-Abdeckung fernhalten.

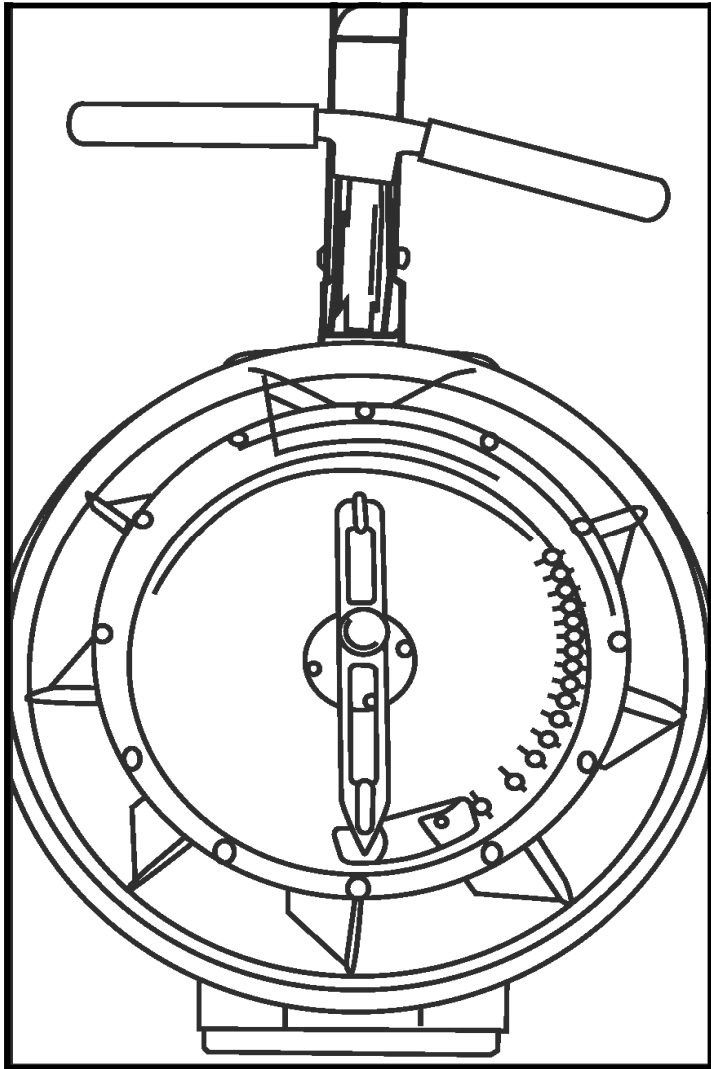
Inhalt

1. Verpackungsinhalt.
2. Montageanleitung.
3. Tankbefüllung und Wasserbehandlung.
4. So rudern Sie richtig.
5. Langzeitwasserbehandlung und Grundlagen zur Bedienung.
6. Wartungsplan.
7. Fehlersuche und -behebung.
8. E316 Ruder-Ergometer.
9. Austausch des Gummiseils.
10. Ersatzteilliste und Garantie.

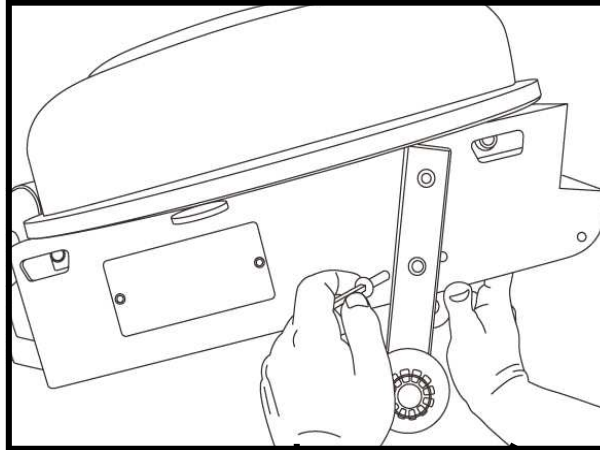
E-316 Box Contents



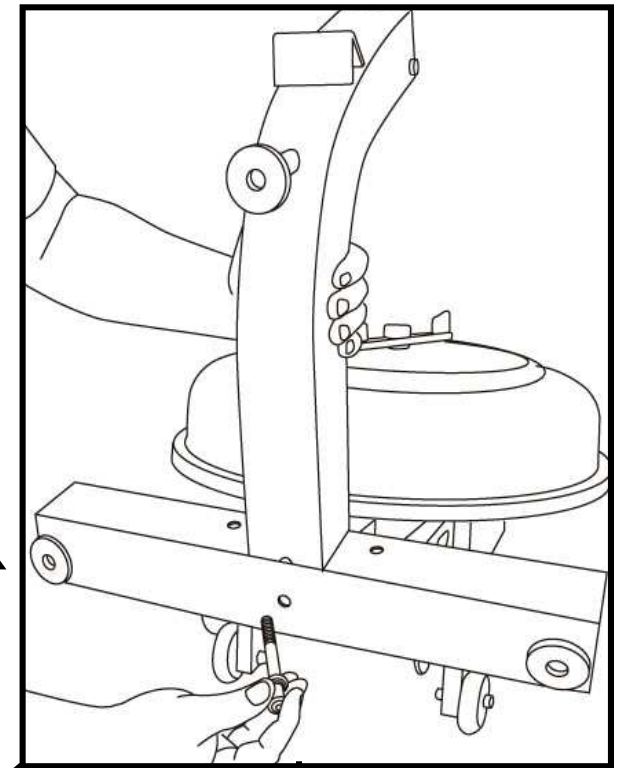
E-316 Montageanleitung



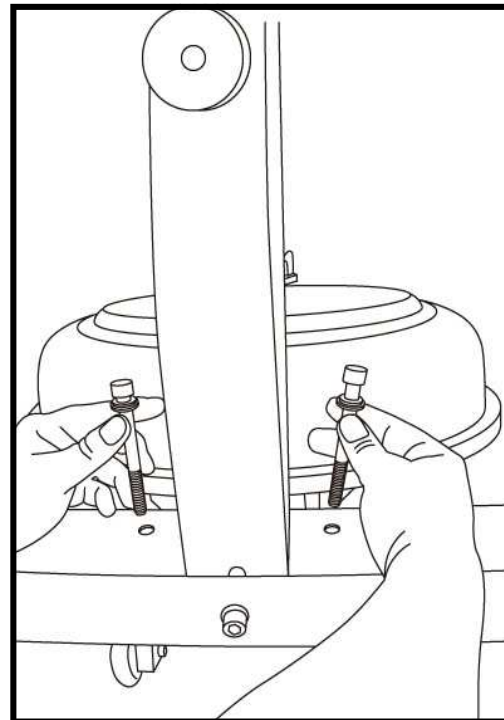
1. Schritt. Karton auspacken und Rahmenoberteil (Tank) auf die Rückseite legen



2. Schritt. Rahmenoberteil auf die Seite kippen, damit die Transportrollenhalterung herunterklappt. Mit der M8x35 mm-Schraube befestigen. Auf der anderen Seite analog vorgehen.



3. Schritt. Rahmenunterteil am Oberteil festschrauben; dabei mit der mittleren Schraube (M10x90 mm plus Federscheibe) beginnen. Noch nicht festziehen.



4. Schritt. Schrauben rechts und links einsetzen (M10X90 mm plus Federscheibe) und alle drei Schrauben festziehen.

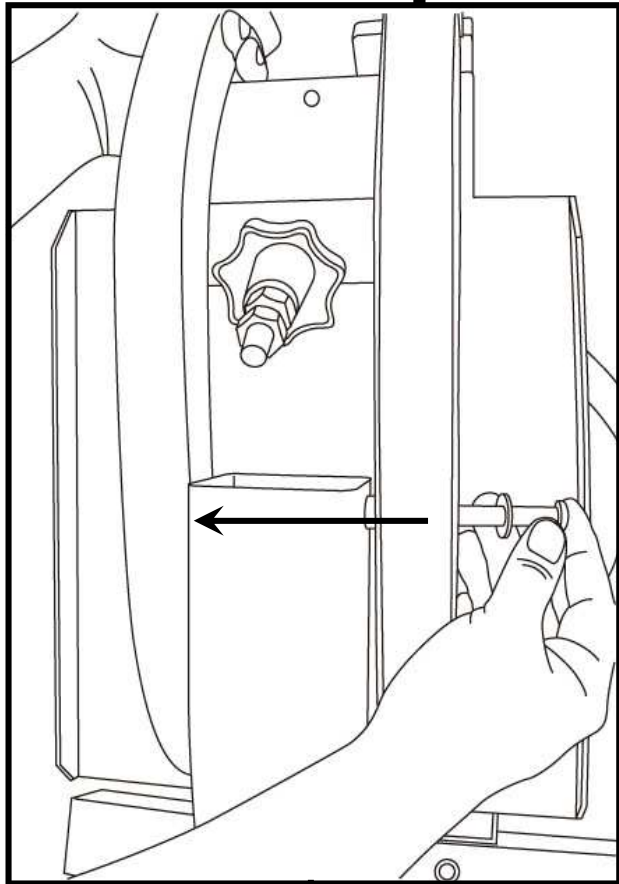


WARNUNG

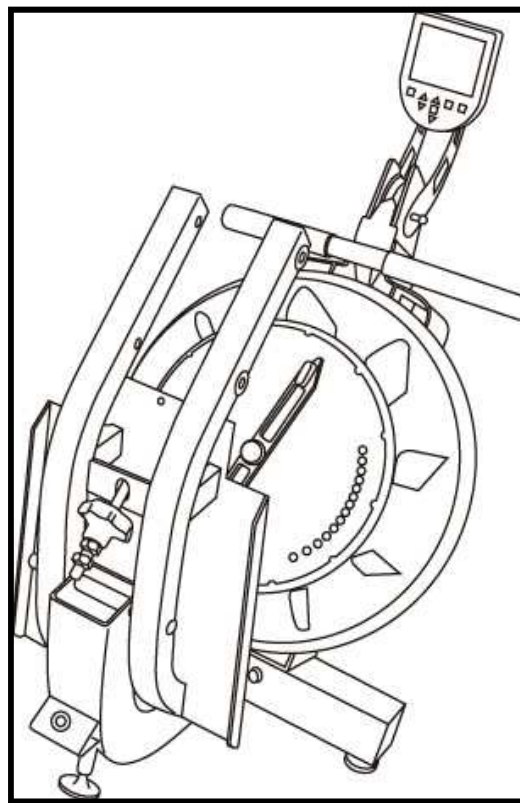


Bei der Montage auf drehende Teile achten. Einklemmgefahr!

E-316 Montageanleitung



5. Schritt. Fußbrett am Hauptrahmen befestigen (M10X180 mm Schraube, M10 Nylock-Mutter und 2 Scheiben). Achtung: Das Fußbrett ist schwer, lassen Sie sich bei diesem Schritt helfen.



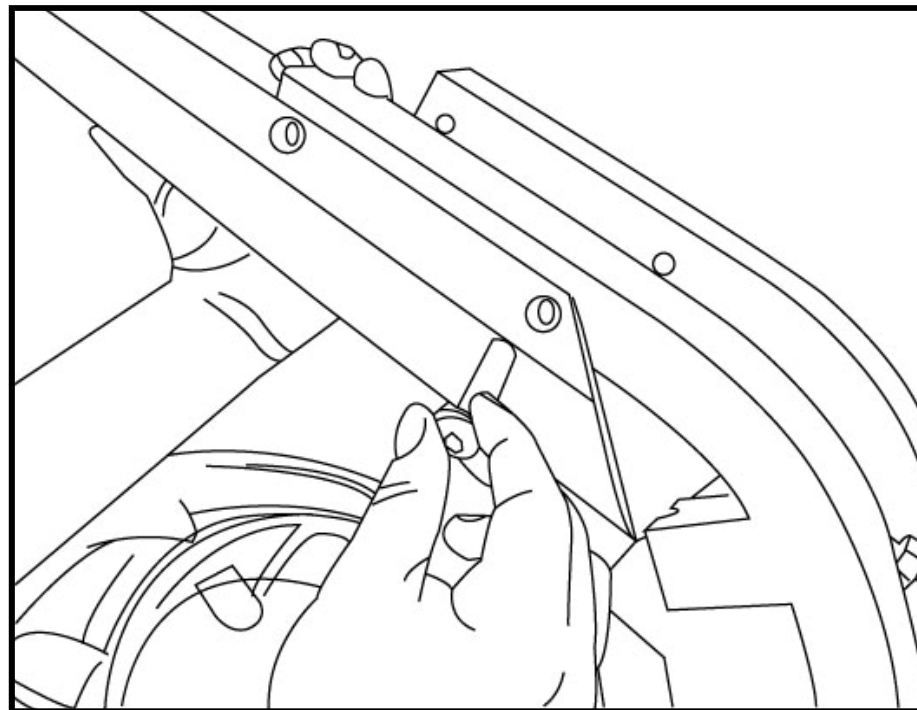
Sobald das Fußbrett sicher befestigt ist, kann die Montage aus Stabilitätsgründen in dieser Position fortgesetzt werden.



WARNUNG

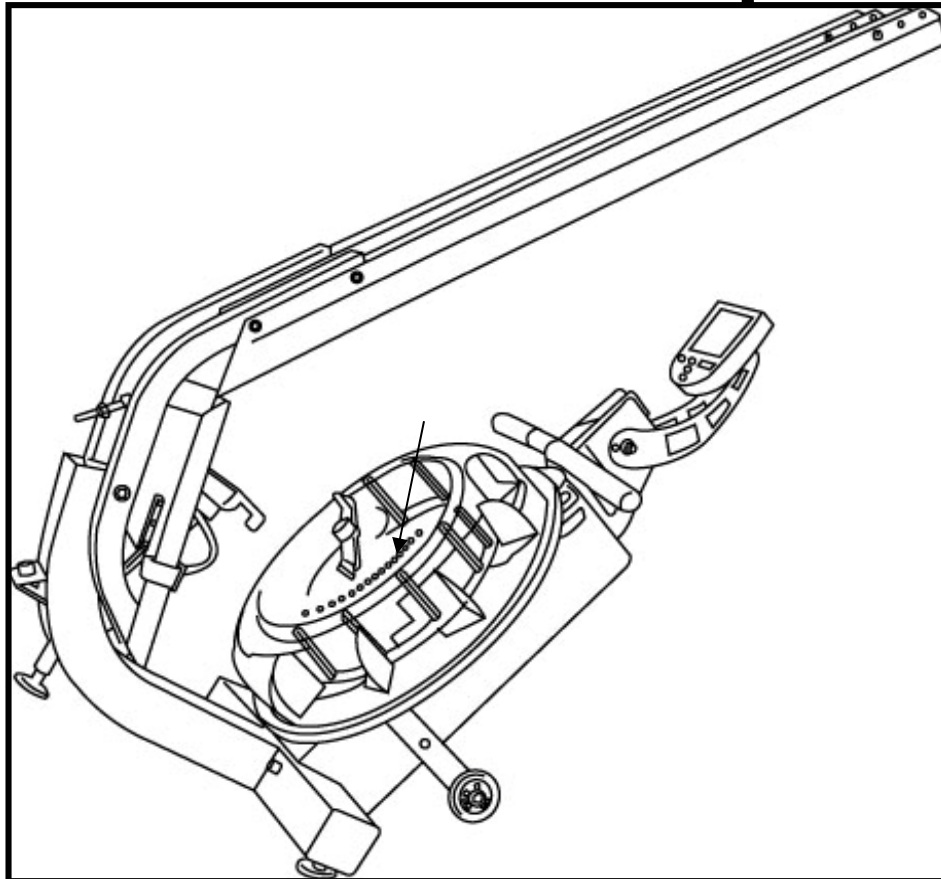


Bei der Montage auf drehende Teile achten. Einklemmgefahr!

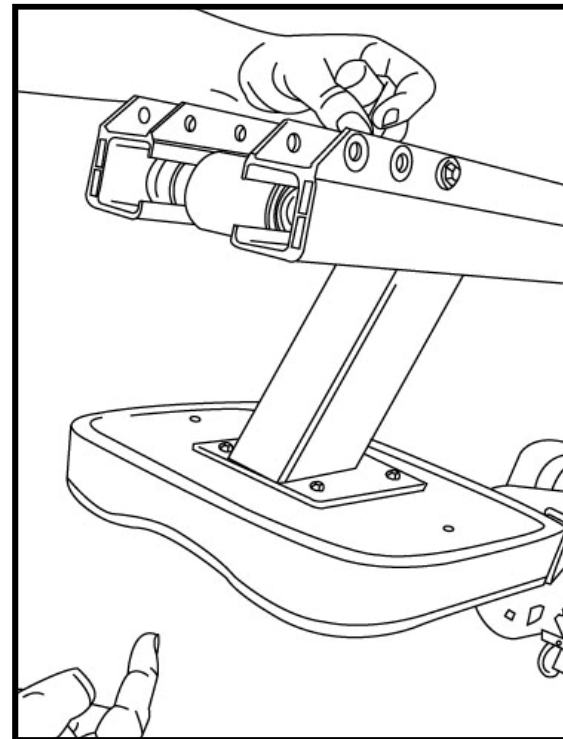


6. Schritt. Sitzschienen mit M10X47,5 Schrauben, M6X20 Schrauben, Schrauben und 4x10 mm/4x6 mm Scheiben am Fußbrett befestigen.

Montageanleitung

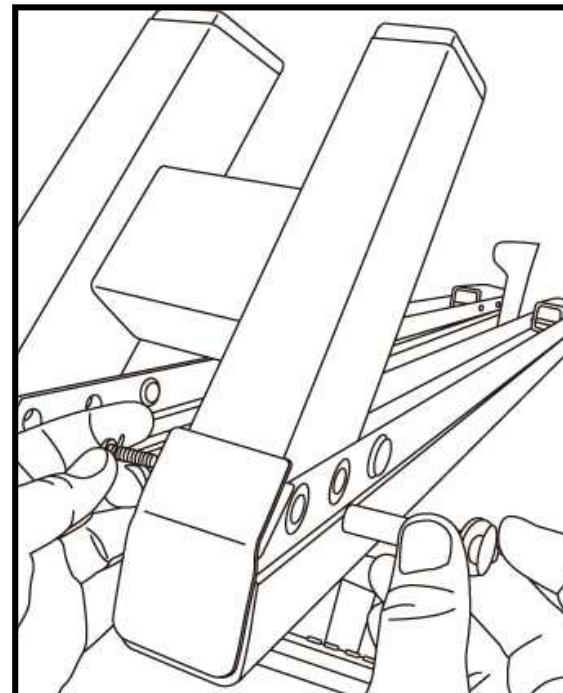


Hinweis: Sobald die Sitzschienen sicher befestigt sind, kann die Montage aus Stabilitätsgründen in dieser Position fortgesetzt werden.



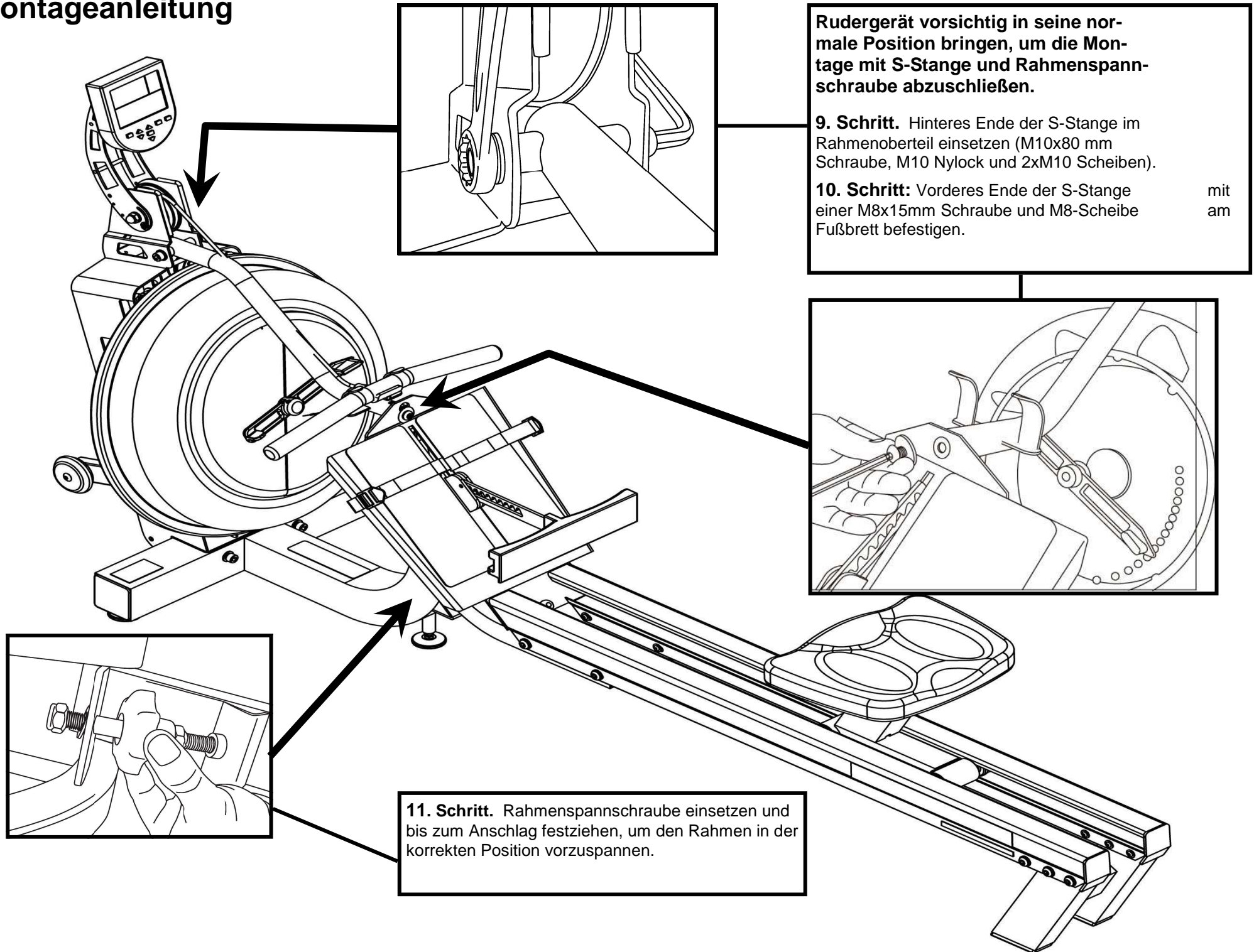
7. Schritt. Rudersitz mit der Vertiefung nach hinten einbauen.

Achtung: Der Sitz des E-316 ist schwer. Vorsicht beim Ablassen des Sitzes.



8. Schritt. Hintere Stütze mit M10X47,5 Schrauben, M6X20 Inbusschrauben und 4x10 mm/4x6 mm Scheiben an den Sitzschienen montieren.

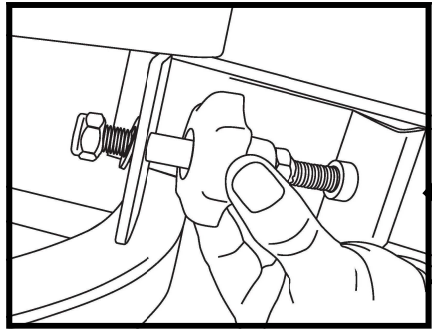
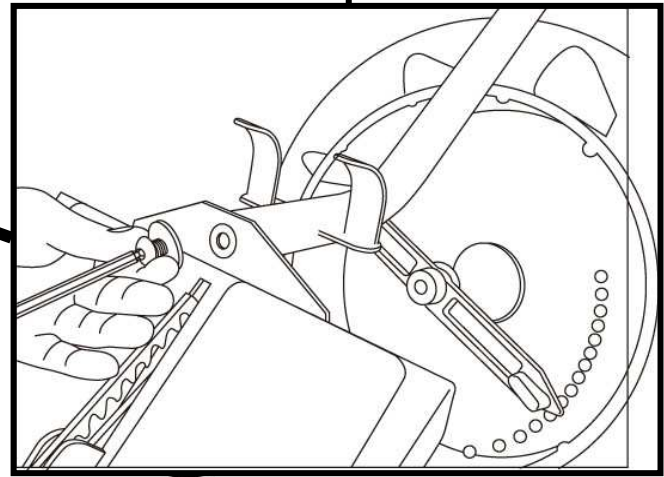
Montageanleitung



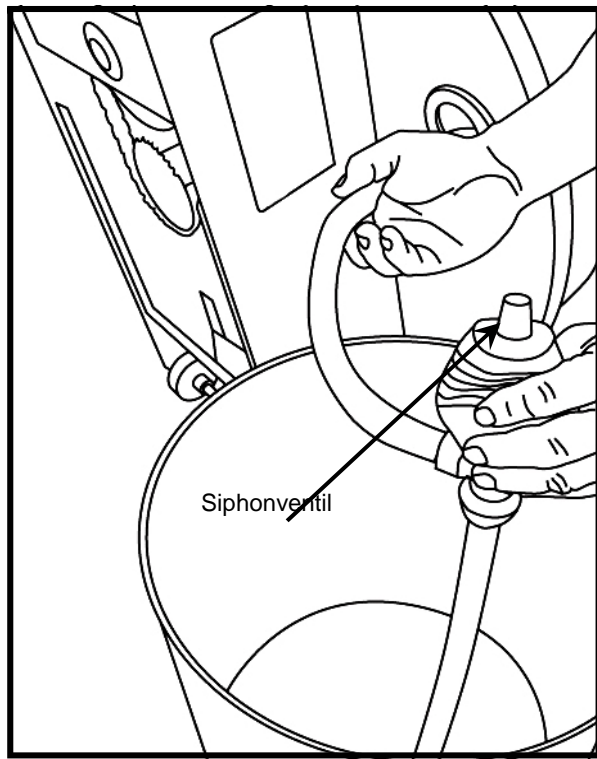
Rudergerät vorsichtig in seine normale Position bringen, um die Montage mit S-Stange und Rahmenspannschraube abzuschließen.

9. Schritt. Hinteres Ende der S-Stange im Rahmenoberteil einsetzen (M10x80 mm Schraube, M10 Nylock und 2xM10 Scheiben).

10. Schritt: Vorderes Ende der S-Stange mit am Fußbrett befestigen.



11. Schritt. Rahmenspannschraube einsetzen und bis zum Anschlag festziehen, um den Rahmen in der korrekten Position vorzuspannen.



Tank wie links gezeigt befüllen. Nur durch den rechten Verschluss befüllen.

Tankeinstellgriff beim Befüllen nur auf 16 stellen.

Tankverschluss nach dem Befüllen mit einer Münze oder einem breiten Schraubendreher verschließen.

Tankbefüllung und Wasserbehandlung

1. Zum Befüllen wird ein großer Eimer benötigt (nicht inbegriffen) und das Fluid Rower-Siphonventil (inbegriffen). Der Tank fasst etwa 7,6 Liter Wasser.
2. Rechten Tankverschluss an der Tankrückseite öffnen und den Schlauch von hinten in den Tank stecken. Das Rohr bleibt im Eimer. Hinweis: Der Siphonschlauch kann an das Laufrad stoßen; in diesem Fall das Laufrad mit dem Schlauch nur vorsichtig nach unten drücken.



Warnung: Nicht mit den Fingern in den Tank fassen.

3. Tankeinstellgriff auf 16 stellen und mit dem Füllen beginnen. **Hinweis:** Das Siphonventil kann nur im geschlossenen Zustand ansaugen. Tipp: Eimer höher stellen, dann kann das Siphonventil ununterbrochen Wasser in den Tank pumpen. **Tank nicht über die Kalibriermarke füllen!**

Hinweis: Wenn das Siphonventil geöffnet wird, wird der Pumpvorgang unterbrochen. Nutzen Sie diese Funktion, um ein Überlaufen gegen Ende des Füllvorgangs zu vermeiden.

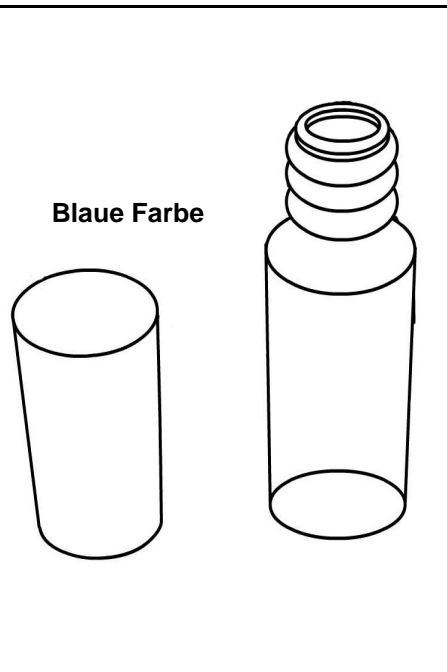
4. Nach dem Befüllen (Kalibriermarke am Tank beachten) das angegebene Wasserbehandlungsprogramm durchführen.

Achtung: Beim Befüllen des Tanks bzw. beim Zusetzen der blauen Farbe immer etwas unterlegen, um Flecken auf Boden oder Teppich zu vermeiden.



Wasserbehandlung:

1. Chlortablette zugeben.
2. **Mindestens 72 Stunden warten.** Kleine Menge der blauen Farbe zugeben, bis das Wasser die gewünschte Farbe hat. **Wichtig! Blaue Farbe frühestens 72 Stunden nach der Chlorbehandlung zugeben.** Die blaue Farbe gibt dem Wasser eine interessante Tönung. Die Farbe schluckt zudem das Licht und verlängert die Abstände zwischen den Wasserbehandlungen.



Wie wird gerudert?


1. Beginnen Sie mit einer mühelosen Vorwärtsbewegung und stemmen Sie sich dann kräftig mit den Beinen am Fußbrett ab, während Arme und Rücken gerade bleiben.
2. Beginnen Sie, Ihre Arme nach hinten zu ziehen, sobald sie an den Knien vorbei sind. Ziehen Sie den Schlag durch, bis Ihr Becken nach hinten kippt.
3. Kehren Sie in die Startposition zurück und beginnen Sie einen neuen Zyklus.

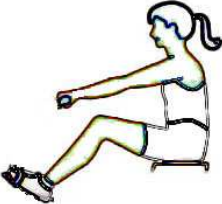
Wie oft wird trainiert?

Beginnen Sie mit 5 Minuten täglich und setzen Sie sich ca. 2:30 bis 2:45 als 500 m-Zeit als Vorgabe. Rudern Sie in einem Tempo, bei dem das Wasser zwischen den Schlägen in Bewegung bleibt.


Trainieren Sie jeden Tag etwas länger, bis Sie 30-45 Minuten Training an 3 oder 4 Tagen pro Woche bewältigen können.

Auf diese Weise trainieren Sie Ihre aerobe Leistung, straffen die Muskeln und verbrauchen genug viele Kalorien, um Gewicht zu verlieren.

	ACHTUNG
	Trainingsprogramm mit einem Arzt besprechen. Bei Schwäche oder Schwindelgefühl muss das Training sofort abgebrochen werden.

				
Catch Mit geradem Rücken und gestreckten Armen bequem nach vorne.	Drive Mit den Beinen pressen, die Arme bleiben gerade.	Finish Arme durchziehen, das Becken kippt, die Beine werden durchgestreckt.	Recovery Der Oberkörper wird nach vorne gebeugt und kommt nach vorne.	Catch Der Zyklus beginnt von vorne.

Langzeitwasserbehandlung und Grundlagen der

	ACHTUNG

Wichtig: Nicht über die Kalibriermarke auf dem Aufkleber am Tank füllen, um Überlaufen zu vermeiden. Einzelheiten siehe Seite Tankbefüllung/Wasserbehandlung.

Langzeitwasserbehandlung:

Für die Wasserbehandlung nur die Tabletten verwenden, die Sie mit dem Gerät erhalten haben. Diese Tabletten können Sie bei Ihrem örtlichen First Degree Fitness-Händler nachkaufen.

Das Wasserbehandlungsprogramm für das E-316 variiert je nach Sonneneinfall auf den Tank. Rechnen Sie 8-12 Monate in der Nähe eines hellen, von Sonnenlicht durchfluteten Fensters und 2 Jahre oder mehr bei dunkleren Plätzen. Sobald das Wasser trüb zu werden beginnt, geben Sie eine Chlortablette zu. Denken Sie daran, blaue Farbe frühestens 72 Stunden nach der Chlorgabe zuzusetzen, da die Chlortablette hochkonzentriert ist.

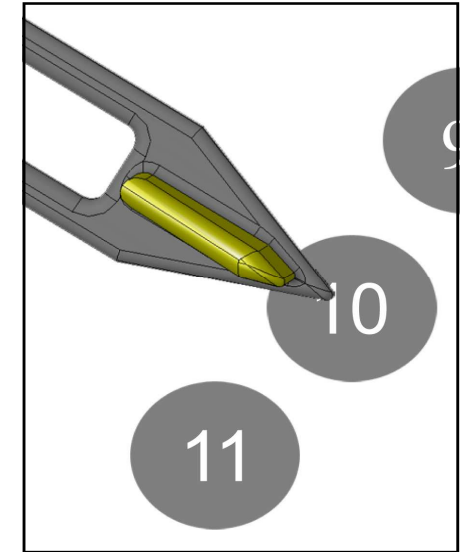
Achtung: Unbedingt ein Abdecktuch unter den Flüssigkeitsbehälter legen, wenn der Behälter für eine Wasserbehandlung geöffnet wird.



Senkrechte Aufbewahrung: Das E-316 kann ohne weiteres senkrecht aufbewahrt werden. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt sich ein passender Platz, z. B. eine Ecke. Es ist ratsam, etwas Weiches (z. B. einen Teppich oder ein kleines Handtuch) unter das obere Teil der Rückseite zu legen, um eine Beschädigung der Lackschicht bzw. Perspex-Abdeckung zu vermeiden.

Kraftwiderstand:

Der Kraftwiderstand ergibt sich aus der Widerstandsanzeige an der Behältervorderseite. Stufe 1 ist der geringste Widerstand, Stufe 16 der höchste. In der Regel sollte ein neu eingestellter Widerstand nach drei bis vier Schlägen erreicht werden.



Dyneema-Seil:

Das einzigartige Dyneema-Seiltriebssystem ist unkompliziert, leistungsstark und geschmeidig. Dank seiner außergewöhnlichen Eigenschaften ist Dyneema besonders für anspruchsvolle Bedingungen wie z. B. beim Segeln, beim Bergsteigen, als Angelschnur oder für Panzerwesten usw. optimal geeignet. Dyneema ist sogar fester als Stahl: das 6 mm Dyneema-Seil im E-216 hat eine Festigkeit von 1.000 kg.

Hinweis: Verdrillungen im Dyneema-Seil führen zu unrunderen Schlägen. Beseitigen Sie die Verdrillungen, indem Sie den Rudergriff in seine normale Position zurückdrehen.

Leichte Ausfransungen sind normal. Das Dyneema-Seil kann nach einiger Zeit faserig aussehen. Dyneema ist extrem verschleißfest und in gewissem Maße selbstschmierend. Es wird viele Jahre halten.

Fersenstütze:

Das E-316 verfügt über eine einzigartige, überaus praktische Fersenabstützung. Die Fersenstütze wird einfach nach oben oder unten verschoben und eingerastet. Der Fuß soll so abgestützt werden, dass sich der Fußballen direkt unter dem waagrecht verlaufenden Fußriemen befindet. Vor dem Rudern festziehen.

Wartungsplan.

Was?	Wie oft?	Maßnahme	Anmerkungen
Sitz und Sitzschienen.	Wöchentlich.	Sitzschienen mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen. Innenseite der Schienen dünn mit Silikon spray einsprühen.	
Rahmen.	Wöchentlich.	Mit einem fusselfreien Tuch abwischen.	
Tank und Wasserbehandlung.	12 Monate bis 2 Jahre.	Anweisungen im Kapitel „Wasserbehandlung“ in dieser Gebrauchsanweisung beachten.	
Gummiseil.	Alle 100 Betriebsstunden auf Spannung und Verschleiß prüfen.	Das Gummiseil sollte mehrere Jahre halten. Zum Austausch des Gummiseils bitte das Kapitel „Auswechseln des Gummiseils“ in dieser Gebrauchsanweisung beachten.	
Dyneema-Ruderriemen.	Monatlich auf Zeichen für Verdrehung, übermäßiges Ausfransen oder andere Anzeichen für vorzeitigen Verschleiß kontrollieren. Ein leicht faseriges Aussehen ist normal für das Dyneema-Seil und beeinträchtigt weder die Leistung noch die Lebensdauer.	Der Dyneema-Ruderriemen muss kaum gewechselt werden. Falls der Riemen doch einmal ausgetauscht werden muss, befolgen Sie die Anweisungen unter „Austausch des Dyneema-Seils“ im Wartungsbereich der First Degree Fitness-Website unter www.firstdegreefitness.com	

Fehlersuche und -behebung

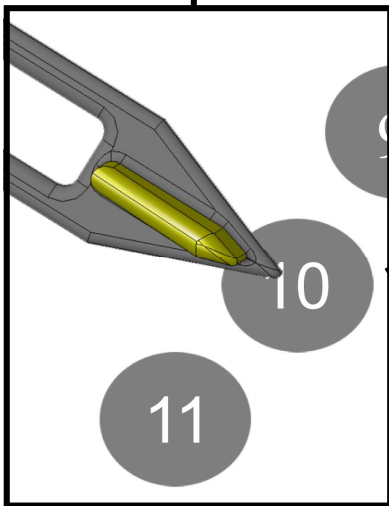
Fehler	Mögliche Ursache	Maßnahme
Wasser ändert seine Farbe oder wird trüb.	Rudergerät steht in der Sonne oder unzureichende Wasserbehandlung.	Rudergerät umstellen, um die direkte Sonneneinstrahlung zu vermindern. Wasserbehandlungstabletten und blaue Farbe zugeben oder Behälterinhalt wie im Kapitel Wasserbehandlung beschrieben austauschen.
Rückzug zu leicht.	Gummiseil unzureichend gespannt.	Hintere Perspex-Abdeckung öffnen, Kabelbinder durchschneiden. Schrittweise am Fixierungspunkt nachspannen, anschließend die Spannung kontrollieren, indem der Rudergriff ganz nach vorne gezogen wird. Das Seil muss noch etwas gespannt bleiben. Leichte Ausfransungen am Gummiseil sind normal und kein Hinweis auf einen Fehler.
Rudergerät wackelt auf dem Boden.	Nivellierungen am Rahmenvorder-/hinterteil nicht justiert	Nivellierungen vorne oder hinten justieren, bis das Gerät stabil steht. Hinweis: Die untere Nivellierung am Rahmenhinterteil steht normalerweise nicht am Boden auf.
Bei kräftigen Schlägen hebt das Rahmenvorderteil vom Boden ab.	Nivellierung am Rahmenhinterteil zu hoch eingestellt	Kontrollieren, ob die Rahmenspannschraube korrekt angezogen ist. Die untere Nivellierung am Rahmenhinterteil muss ca. 5 mm über dem Boden liegen.
Computerdisplay schaltet ein, aber es werden keine Trainingsdaten angezeigt.	Wackelkontakt oder kein Anschluss/Sensorabstand zu groß (siehe fehlerhafte Anzeige).	Computerkabelverbindungen kontrollieren. Wenn der Computer korrekt angeschlossen ist, Sensorabstand kontrollieren. Besteht das Problem weiter, Kundendienst rufen.
Unrunde Schläge, nicht geschmeidig.	Dyneema-Seil verdrillt.	Dyneema-Seil aufdrehen, indem Sie den Rudergriff ganz zum Ende ziehen und dann drehen. Hinweis: Leichte Ausfransungen sind normal und kein Hinweis auf einen Fehler.
Das Display des E-316 bleibt schwarz, wenn Batterien eingelegt werden.	Batterien falsch eingelegt oder leer.	Batterien korrekt einlegen. Bleibt der LCD-Bildschirm weiterhin schwarz, versuchen Sie, die Batterien etwas zu drehen; andernfalls wenden Sie sich an Ihren örtlichen Kundendienst.
Der Computer des E-316 zeigt fehlerhafte Daten für UPM und 500-Meter-Zeit an.	Zu großer Abstand zwischen Sensor und Magnetring.	Sensor mit der hinteren Gleiteinstellung in der hinteren Perspex-Abdeckung umsetzen.

E-316 Ruderergometer.

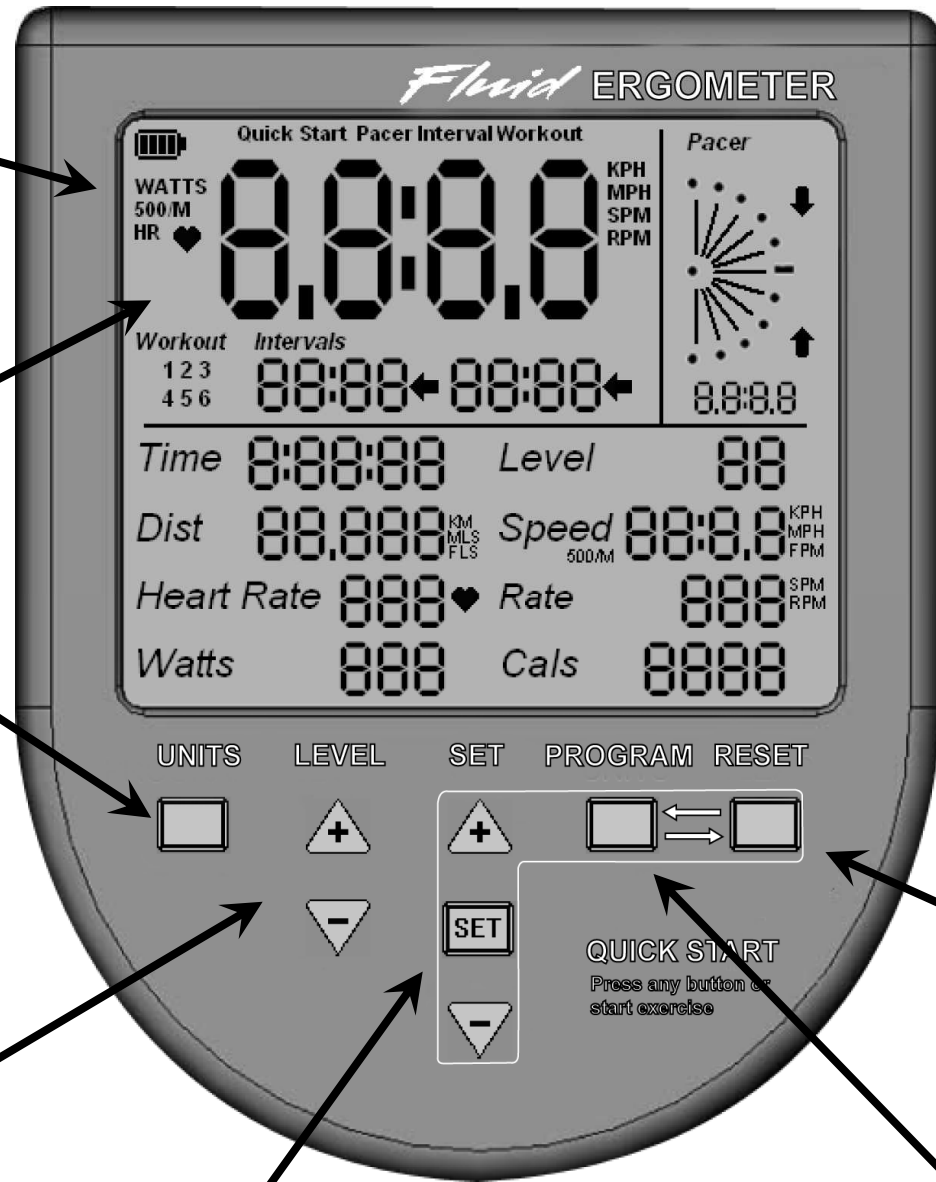
Schnellstart für schnelle Workout-Informationen. Wird automatisch aktiviert, wenn Sie mit dem Rudern beginnen. Die Anzeigeeinheiten sind einstellbar.

UNITS (Einheiten) zeigt
WATT, UPM, STD, 500/m

Level (Stufe) einstellbar von 1-16



Set ändert Zeit-/Wegparameter



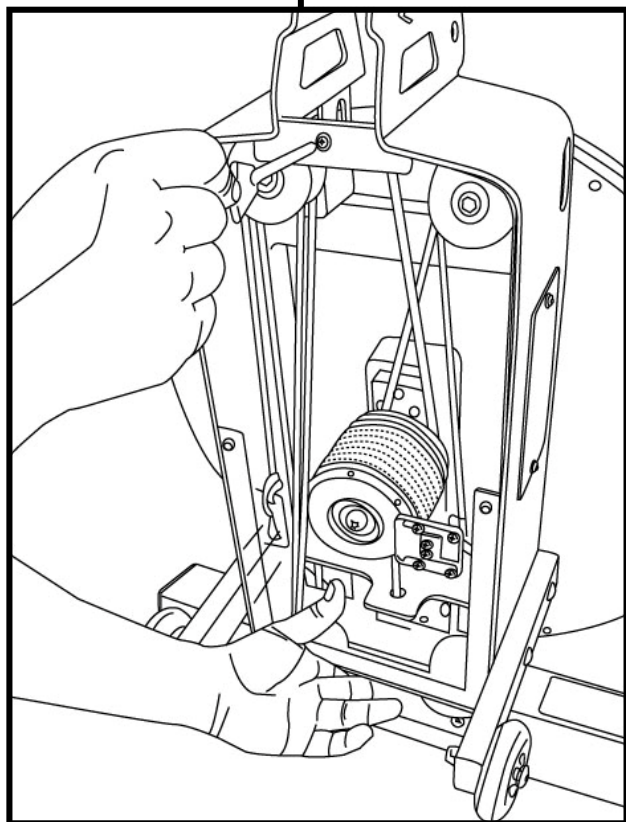
Hinweis: Ausführliche Bedienungshinweise finden Sie im Computerhandbuch, das Sie zu Ihrem E-316 erhalten haben.

Reset löscht Daten

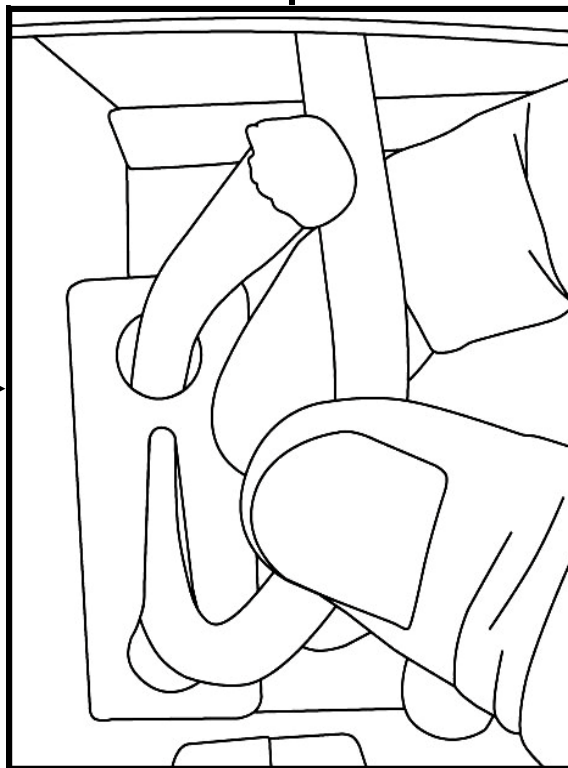
Program (Programm) löscht das aktuelle Übungsprogramm.

Austausch des Gummiseils (E-316)

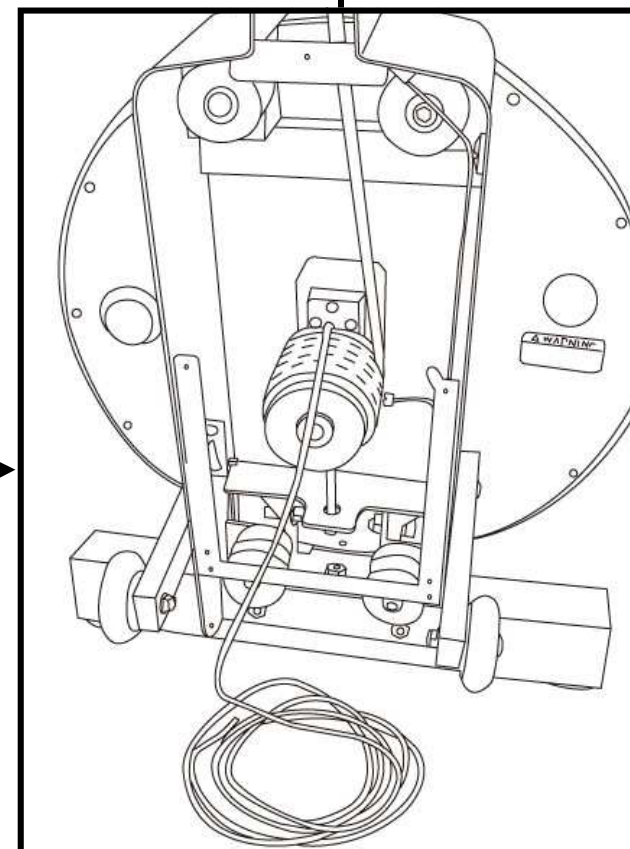
1. Schritt. Perspex-Abdeckung hinten am Rahmenoberteil abnehmen. Sensorkabel abziehen.



2. Schritt. Rudergriff aus der Griffhalterung an der S-Stange herausnehmen und auf dem Tank ablegen, um das Gummiseil für den Ausbau/Wechsel zu positionieren. Gummiseil aus der Halterung unten lösen.



3. Schritt. Gummiseil von allen Seilscheiben abwickeln.

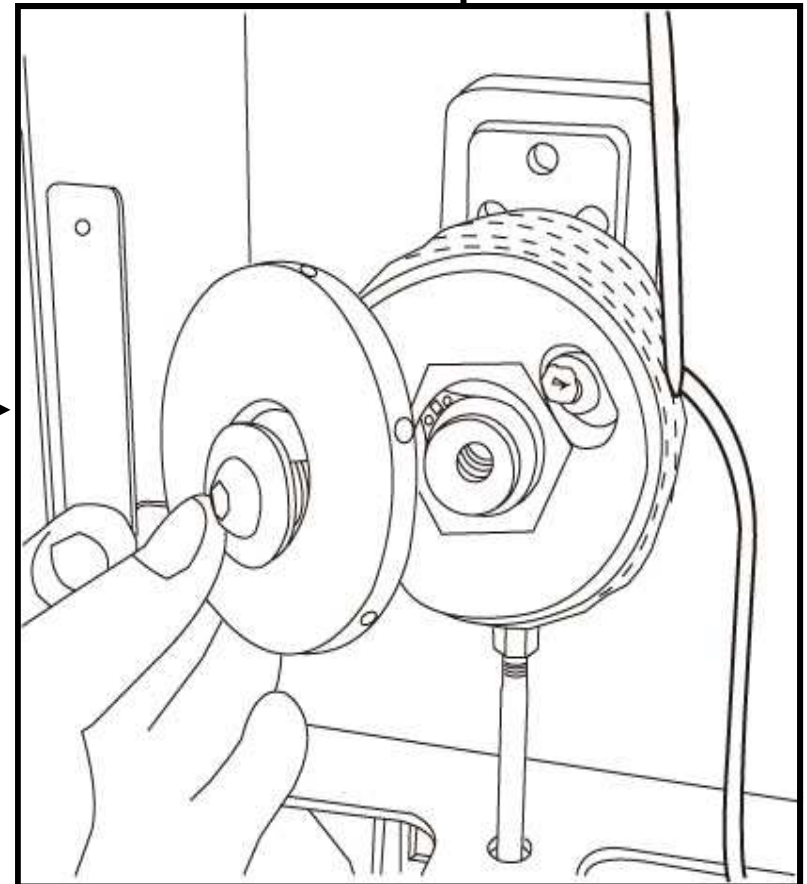
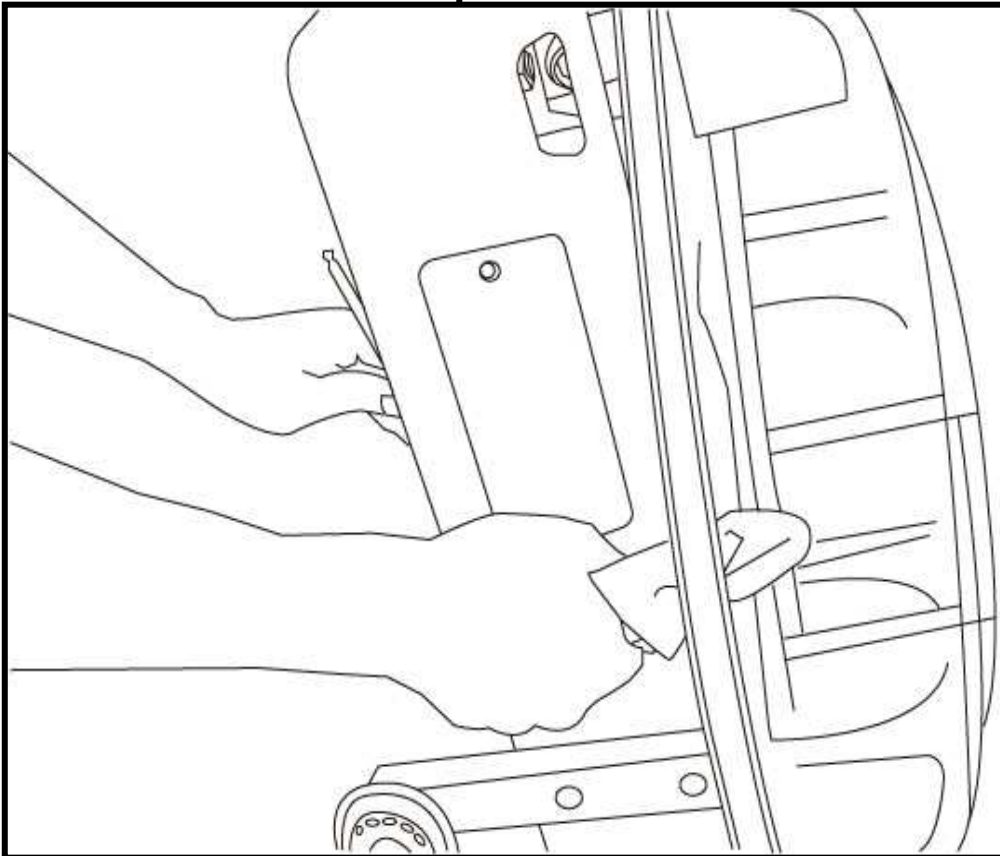


Austausch des Gummiseils (E-316)



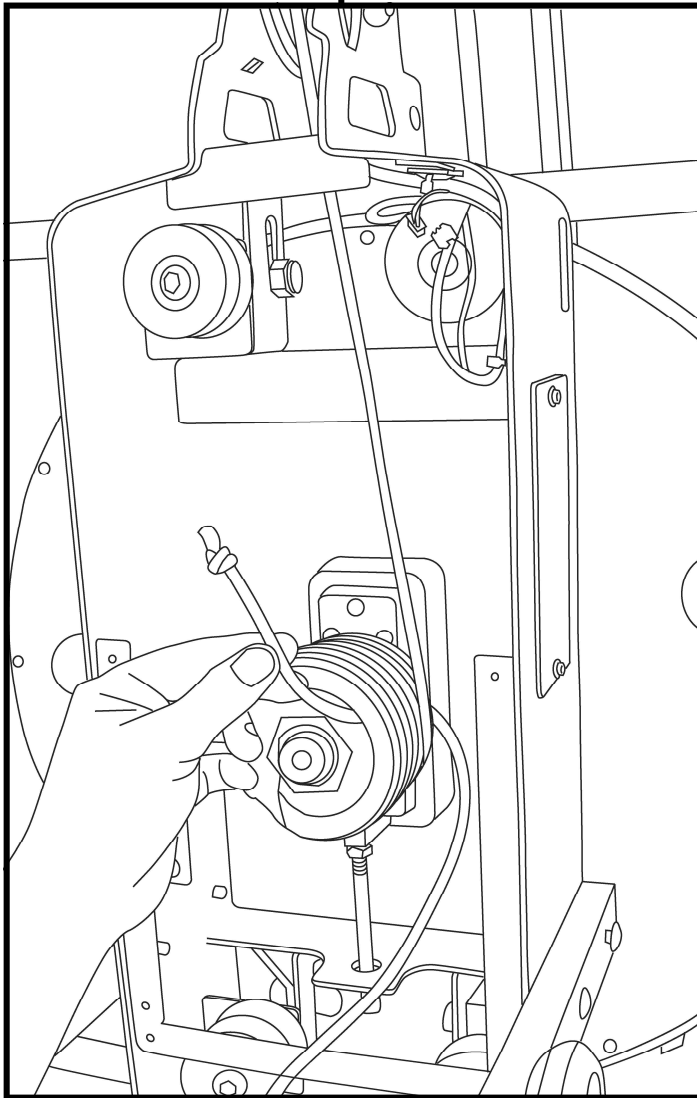
Nicht mit den Fingern in den Tank fassen!

4. Schritt. Als nächstes den Magnetring ausbauen. Um die Schraube am hinteren Ende der Hauptwelle und damit den Magnetring zu lösen, muss die Wellen-/Laufwerk-Kombination fixiert werden, damit sie sich nicht mit der Schraube dreht. Dazu den Tankverschluss hinten rechts öffnen und die Laufwerkschaufel mit einem Schraubenschlüssel, den Sie zum Schutz der galvanisierten Oberfläche der Laufwerkschaufel mit einem fusselfreien Tuch umwickelt haben, fixieren, um die Schraube mit einem 6 mm Inbusschlüssel aus der Hauptwelle zu drehen, siehe Abbildung rechts unten. **Achtung:** Laufwerkschaufel nicht mit verschiedenartigem, blankem Metall berühren, um Rostansatz zu vermeiden. Werkzeuge mit einem fusselfreien Tuch umwickeln, ehe Sie sie in den Tank hinein halten. Nicht mit den Fingern in den Tank fassen!

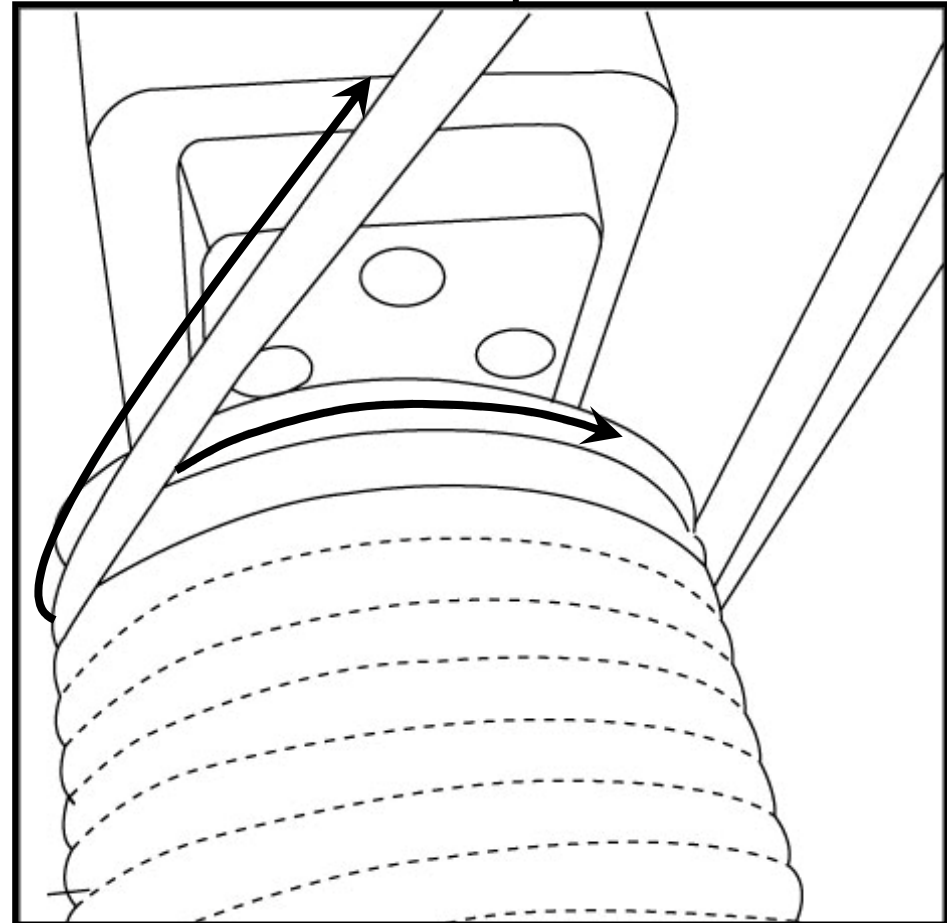


Austausch des Gummiseils (E-316)

5. Schritt. Nach Ausbau des Magnetrings ist das Gummiseil frei. Gummiseil durch die Seilscheibe ziehen und entfernen. Beachten Sie, dass der Rudergriff auf dem Tank liegen sollte (wie in Schritt 2), um die Seilöffnung auszurichten. Das neue Gummiseil einziehen und durchziehen, bis der Knoten am Seilende fest im Schlitz sitzt.



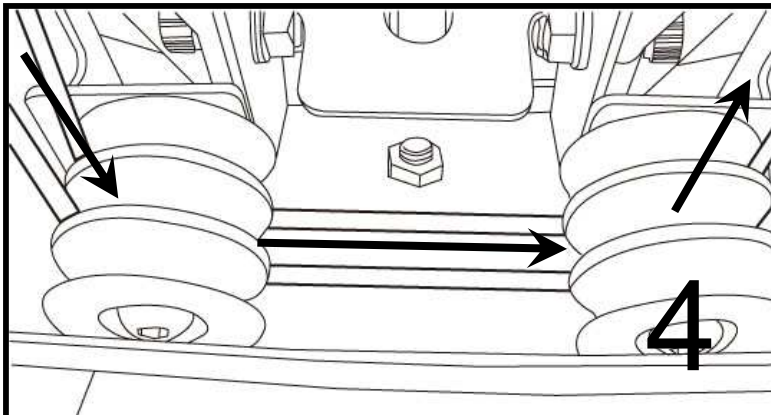
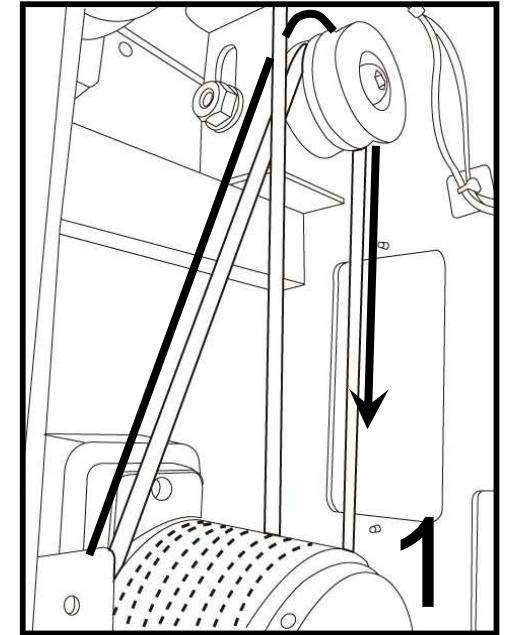
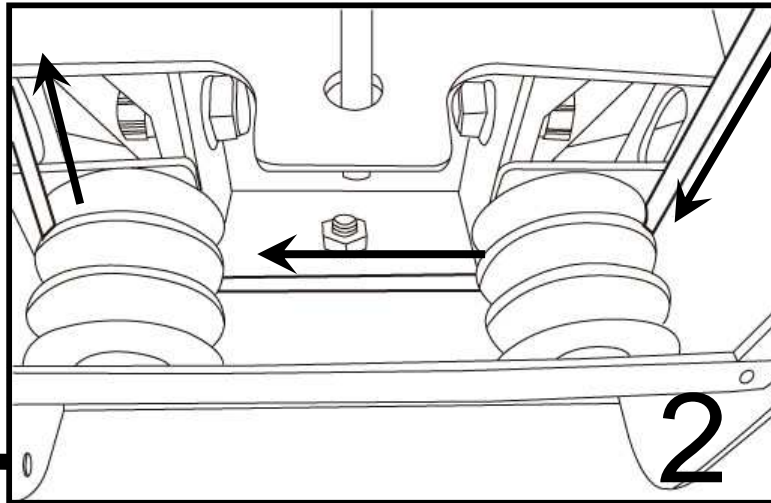
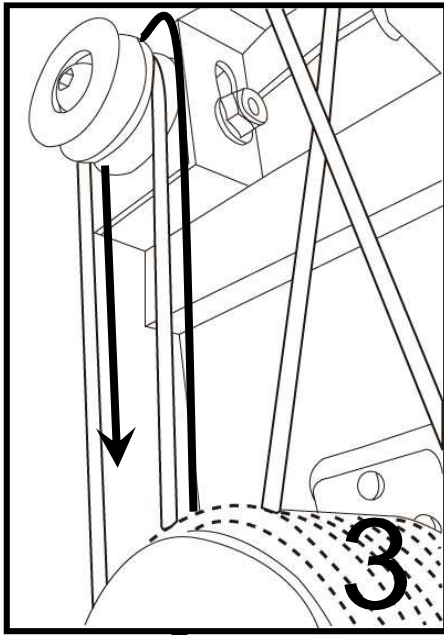
6. Schritt. Das eingezogene Gummiseil zwei Mal im Uhrzeigersinn um die Seilscheibe wickeln, um zu sehen, ob das Seil richtig in den Vertiefungen läuft. Das Gummiseil muss vom Dyneema-Seil verdeckt werden, wenn es in die erste Seilscheibe eingeführt wird (siehe nächste Seite). Sobald das Gummiseil die unten gezeigte Position erreicht, können Sie damit beginnen, das Gummiseil wieder um die Gummiseilscheiben zu wickeln (beginnend mit der hinteren Scheibe oben rechts).



Austausch des Gummiseils (E-316)

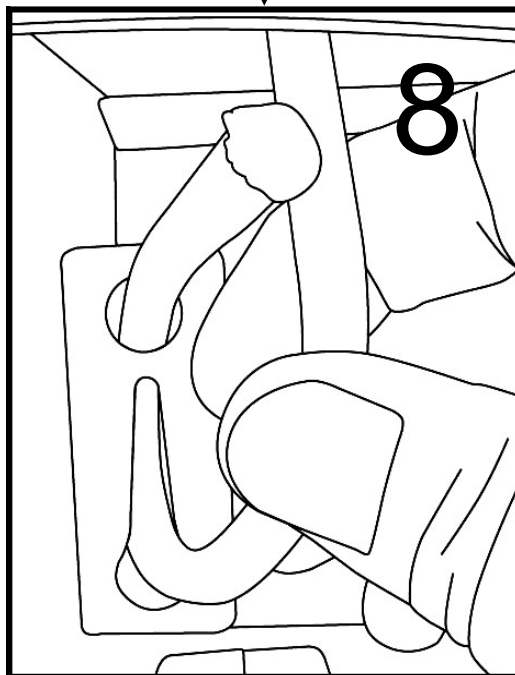
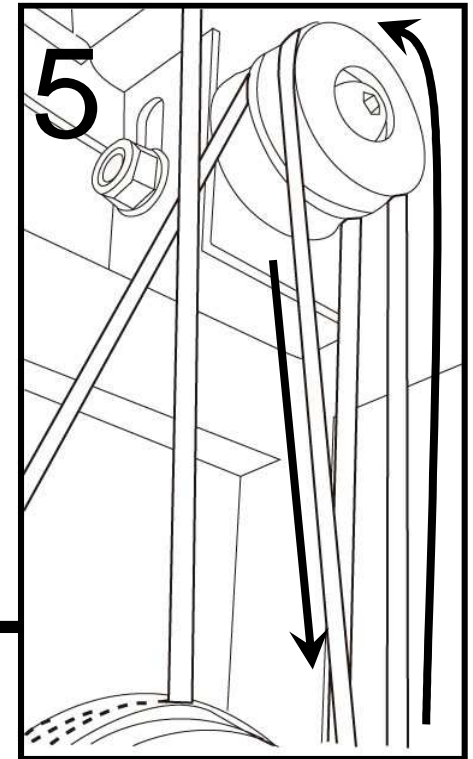
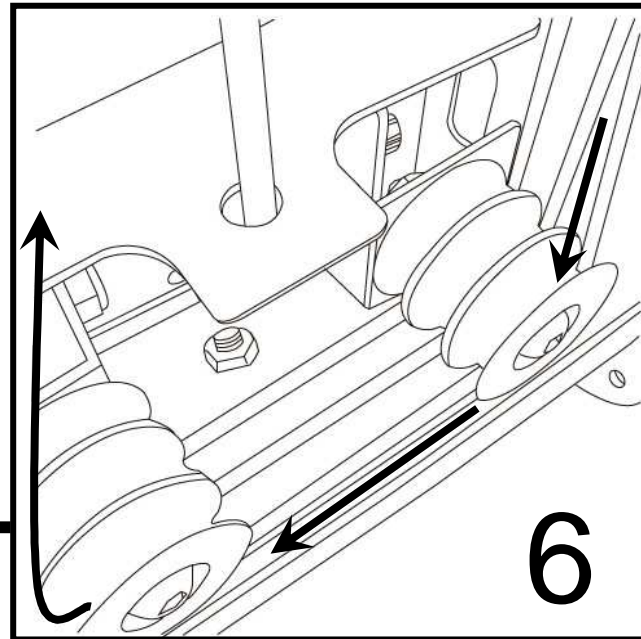
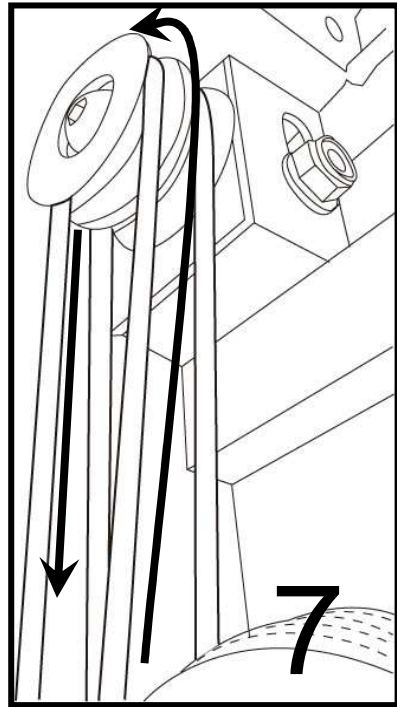
Reihenfolge beim Aufwickeln des Gummiseils:

1. Seil-/Gummiseilscheibe zur Scheibe oben rechts hinten.
2. Oben rechts hinten nach unten rechts hinten und links hinten.
3. Unten links hinten nach oben links hinten.
4. Oben links hinten nach unten Mitte links und Mitte rechts.
5. Mitte rechts nach oben rechts vorne.
6. Oben rechts vorne nach unten rechts vorne und links vorne.
7. Unten links vorne nach oben links vorne.
8. Oben links vorne zur Ausführung/Befestigung.



Tipp: Gummiseil beim Auflegen auf die Gummiseilscheiben leicht spannen.

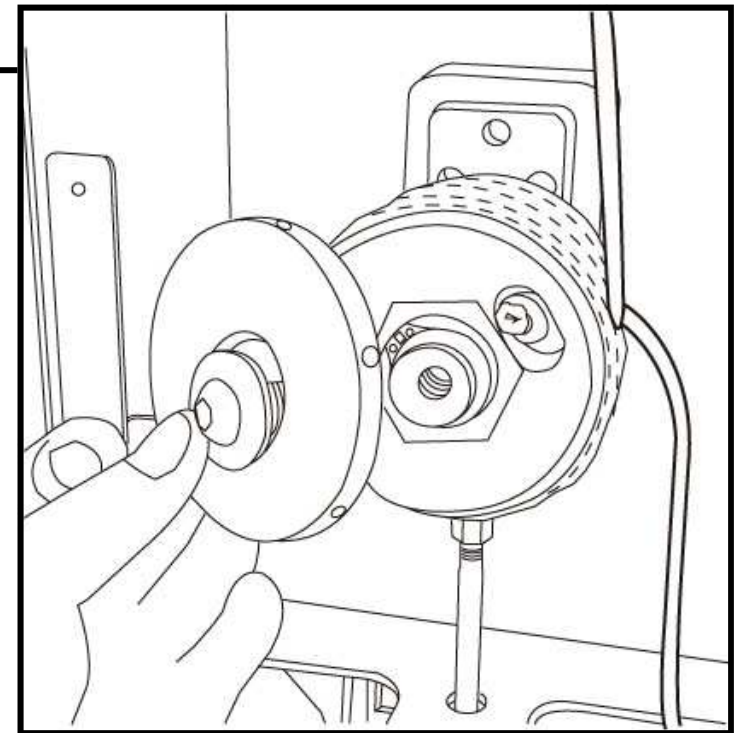
Austausch des Gummiseils (E-316)



Magnetring wieder anbringen und festziehen.

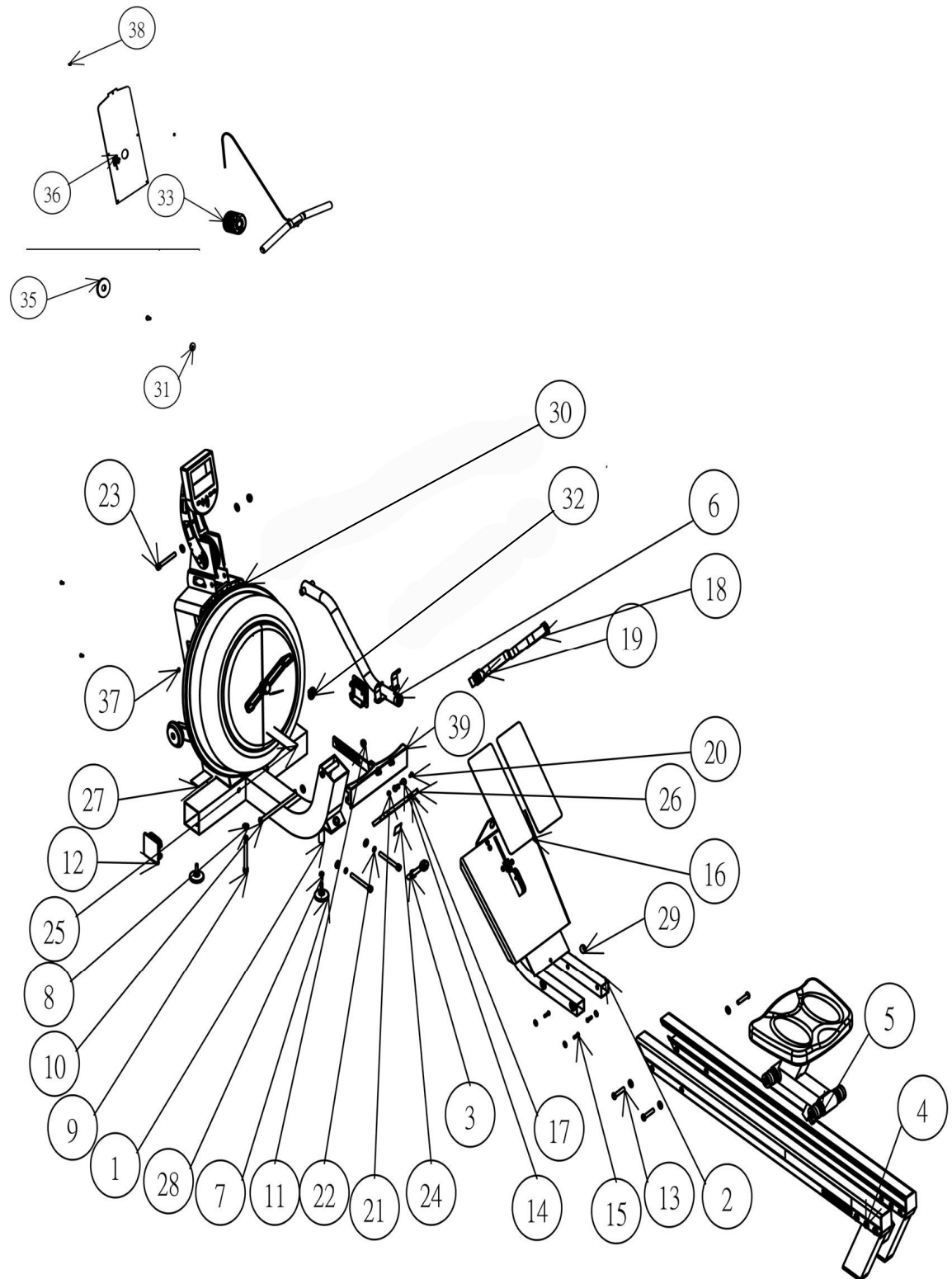
Sensorkabel anstecken und Per-spex-Abdeckung an der Rück-seite anbringen.

Mit dem Festzurren endet das Aufwickeln des Seils. Die Metalllasche reicht als Befestigung aus, zusätzlich kann ein Kabelbinder verwendet werden. Gummiseil wie gewünscht spannen und das Ende des Seils durch die obere Öffnung ziehen, siehe Abbildung.

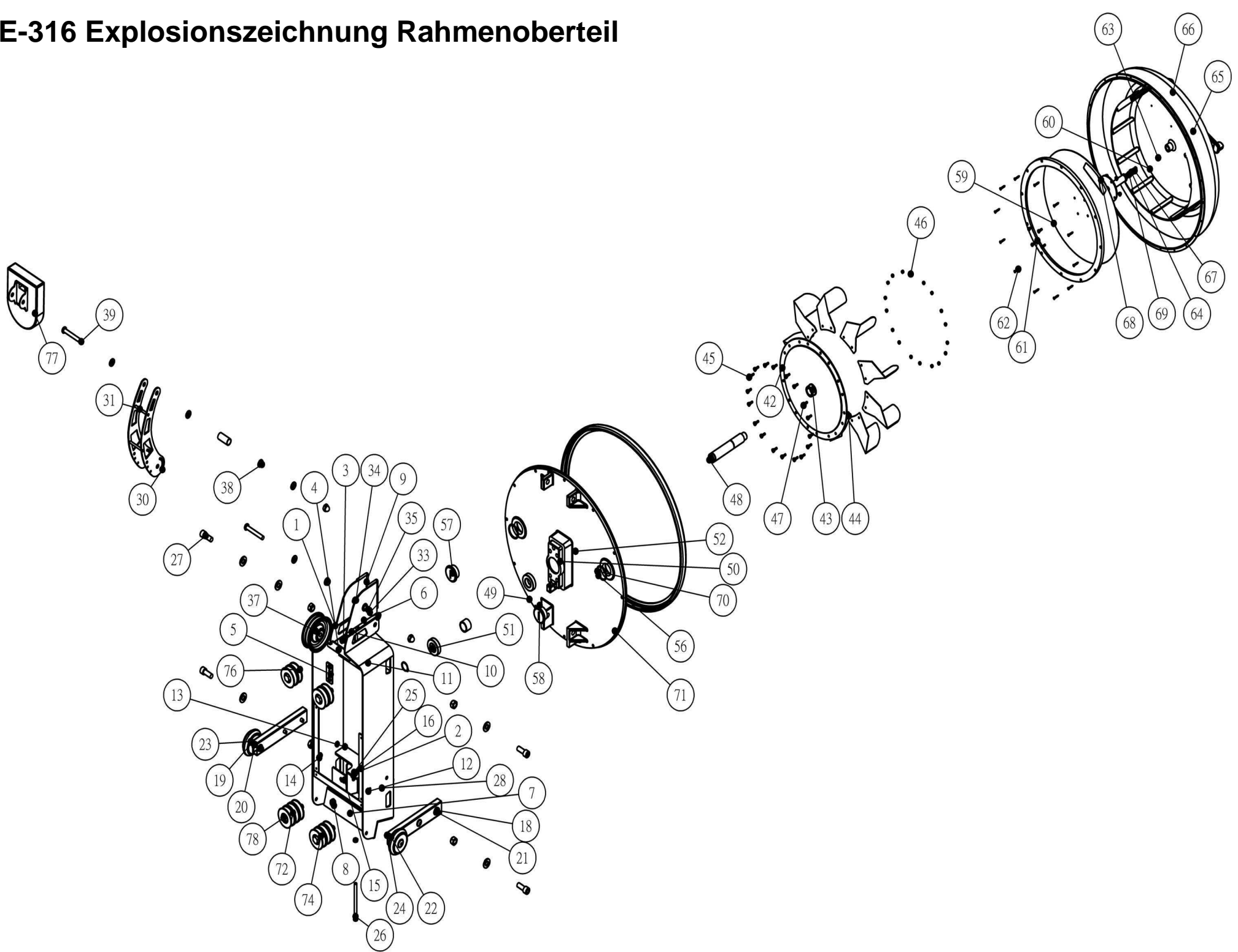


E-316 Ersatzteilliste:

Pos.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	80200	Lower Frame	1
2	80700	Foot Plate	1
3	80400	Frame Tensioning Bolt Assembly	1
4	80800	Seat Rail / Rear Leg Assembly	1
5	10600	Seat Assembly	1
6	73600	S-bend Assembly	1
7	71016	Lower Frame Foot Leveler	3
8	10082	Washer M10	11
9	60121	Bolt (M10x90)	3
10	60806	Bolt (M10x180)	1
11	10041	Nut M10 Nylock	2
12	20008	End Cap 75x75	2
13	10140	10x47.5mm Rear Leg Bolt (takes 6mm insert bolt)	4
14	10081	Washer M6	6
15	10080	Bolt M6x20 for Seat	4
16	10121	Foot Plate Non Slip 3M each	2
17	10175	Protection Foam (inside rowing handle)	1
18	10176	Foot Strap	2
19	10177	Foot Strap buckle	2
20	10120	Screw M6x15	2
21	10174	Nut M6	2
22	60149	Spring Washer (M10)	3
23	10115	Bolt M10x80	1
24	71031	Hand Warning Decal	1
25	81004	E316 HOW TO ROW Decal	1
26	81005	Safety Strap	1
27	10099	Caution Decal	1
28	71036	M8 nut (Note: For tank tensioning bolt)	1
29	60130	Frame Rubber Bumper	3
30	83002	Complete Upper Frame Assembly	1
31	73004	M10x3x32 Washer	2
32	20150	Bolt M10x15	2
33	73700	Rope Pulley and Handle Assembly	1
35	73910	Sensor	1
36	73019	PVC Cover	1
37	10170	Washer M4	3
38	10070	Screw M4x10	3
39	11101	Heel Support	1



E-316 Explosionszeichnung Rahmenoberteil



Ersatzteilliste:

Pos.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.	Pos.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	73102	Upper Main Frame Left	1	38	10082	Washer M10	6
2	73104	Upper Tank Mounting Bracket	2	39	10096	Bolt M10x70 for Aluminum Rail	2
3	73105L	Lower Left Tank Mounting Bracket	1	42	70311	Flywheel Plate	1
4	70111	Idle Wheel Bracket	1	43	70312	Flywheel Shaft	1
5	70113	Bungee Tie Off Bracket	1	44	10047	Impeller Blade	9
6	70114	Support Bracket	1	45	10033	Stainless Washer 10x4.2x1	22
7	70103	Upper to Lower Frame Mounting Bracket	1	46	10034	Stainless Nut M4	22
8	20029	Nylock Nut M10	3	47	10035	Stainless Bolt M4	22
9	70116	Rower Belt Guides	2	48	73313	Flywheel Shaft	1
10	73101	Upper Main Frame Right	1	49	10022	Aluminum Tank Back	1
11	73103	Frame Support Bracket	1	50	10185	Bearing Housing	1
12	70112	Bungee Pulley Mounting Bracket	4	51	10012	NSK 6005ZZ Bearing	2
13	73106	Tank Tensioning Bolt Bracket	1	52	10025	Seal NBR 37x30x8t for Flywheel Shaft	1
14	71036	M8 Nut (Note: For Tank Tensioning Bolt)	5	56	10039	Tank Plug O Ring 32x3.5	2
15	73104	M12 Nut	4	58	10046	Tank Large Seal	1
16	70110	Lower Perspex Mounting Bracket	3	59	10028	Stainless 0.8mm Backing Plate	1
18	73201	Transport Wheel Bracket	2	60	10045	PC Tank Cover	1
19	73200	Transport Wheel Assembly	2	61	10030	Blue Adjuster PP Tank Ring 358x10	1
20	73100	Main Frame Assembly	4	62	10036	Screw M3x20 SS for Blue Tank Ring	12
21	73001	M8x35 Bolt	4	63	70320	Blue Tank Ring Holding Screw Stainless Steel M3x20	1
22	60708	Washer (M8)	8	64	10162	Grub Screw M8x10	2
23	63808	M8x60 Bolt	2	65	10184	Adjuster Handle (Includes PU yellow cover #10193)	1
24	60709	Nut Nylock (M8)	2	66	10193	PU Yellow Adjuster Handle Cover	1
25	10190	Washer M8	1	67	10163	Stainless shaft	1
26	71018	Tank Bolt Adjuster Washer	1	68	10164	Adjuster Handle Shaft Base	1
27	10063	Bolt M12x30	4	69	10032	Nylon Resistance Adjuster O ring 12x9x1.5	2
28	10043	Washer M12	8	70	10044	Tank Black Outer Cover Ring	1
30	73501	Computer Stalk	2	71	10062	Bolt M3x12	12
31	70502	Computer Mounting Bracket	2	72	10084	Bungee Pulley	10
33	60606	Plastic Spacer M4	2	74	10085	Bearing NBN 6201zz	10
34	10170	Washer M4	2	76	73003	M12x50mm Bolt	2
35	71017	M4x15 Bolt	2	77	80903	Rowing Computer	1
37	60112	Belt Pulley Bearing 6000ZZ	2	78	73008	M12x70 Bolt	2

FLUID-ROWER (Modell FR-E316)
INTERNATIONALE GARANTIE – GEWERBLICHE NUTZUNG

First Degree Fitness Limited garantiert, dass Ihr bei einem Fachhändler gekaufter **Fluid Rower (Modell E316)** frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. First Degree Fitness oder seine Vertreter werden Teile, die innerhalb der Garantiefrist entzwei gehen oder nicht mehr funktionieren, nach eigenem Ermessen reparieren oder ersetzen.

Metallrahmen – 10 Jahre beschränkte Garantie

First Degree Fitness wird den Metallrahmen des Rudergerätes bei Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb der ersten 10 Jahre reparieren oder ersetzen. Diese Garantie gilt nicht für die Rahmenlackierung.

Polycarbonattank und Dichtungen – 3 Jahre beschränkte Garantie

First Degree Fitness wird den Polycarbonattank und die Dichtungen bei Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb der ersten 3 Jahre reparieren oder ersetzen.

Mechanik (ohne Verschleißteile) – 2 Jahre beschränkte Garantie

First Degree Fitness wird mechanische Teile bei Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb der ersten 2 Jahre reparieren oder ersetzen.

Verschleißteile – 2 Jahre beschränkte Garantie

First Degree Fitness wird Verschleißteile bei Material- oder Herstellungsfehlern innerhalb der ersten 2 Jahre reparieren oder ersetzen.

Speziell eingeschlossen sind:

- Gummiseil, Riemen und Scheibe
- Handgriffe und Fußriemen
- Dyneema-Ruderriemen
- Sitz
- Sitzrollen und Lager
- Alle Gummitteile
- Computer und Geschwindigkeitssensoren (ohne Batterien)
- Alle Antriebsriemen und Lager
- Aluminium-Sitzschienen

Ausgeschlossen sind:

- Jegliche Lackschäden an der Maschine
- Schäden durch Missbrauch der Maschine oder Fahrlässigkeit
- Kosten für Fracht und Zoll, die beim Einsenden/Zurücksenden der Teile anfallen
- Transportschäden oder -verlust
- Personalkosten in Zusammenhang mit dem Garantieanspruch

Allgemeine Bedingungen

- Die Seriennummer der Maschine muss bei First Degree Fitness Limited oder einem seiner autorisierten Händler korrekt registriert worden sein
- First Degree Fitness Limited behält sich das Recht vor, Teile, für die Garantieleistungen in Anspruch genommen werden, zu untersuchen
- Die Garantiefrist gilt nur für den Erstkäufer, die Garantie ist nicht übertragbar
- Das Produkt muss von Ihnen frachtfrei und gegen Verlust bzw. Beschädigung versichert in der Originalverpackung eingeschendet werden.

First Degree Fitness macht darüber hinaus keine weiteren Garantiezusagen, insbesondere wird jede Garantie, die in dieser Garantieerklärung nicht erwähnt ist, ausdrücklich ausgeschlossen. First Degree Fitness und die mit ihm verbundenen Unternehmen haften nicht für zufällige Schäden oder Folgeschäden.